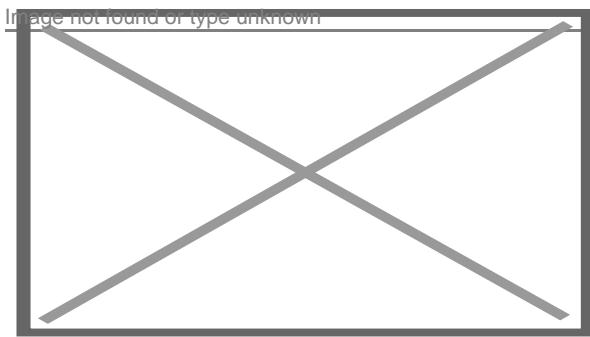

FDP Offenbach

FDP: WEIHNACHTSMARKT IN OFFENBACH JETZT DEUTLICH VERBESSERT

12.12.2010



Weichenstellung im Bereich

Hugenottenplatz notwendig.

„Der Weihnachtsmarkt hat einen Sprung nach vorne gemacht. Insbesondere die stärkere Konzentration auf Aliceplatz und Stadthof wirkt sich positiv aus, dadurch wirkt der Markt dichter“, so der FDP-Stadtverordnete Dominik Schwagereit nach einem Rundgang der Liberalen. Auch der Ausstellermix sei durch das wieder vertretene Kunsthandwerk besser geworden. Die Verlagerung des Verkaufsstandes von Weihnachtsbäumen in den Weihnachtsmarkt und die Schließung früherer Lücken führe auch zwischen Rathaus und Hugenottenplatz zu einem geschlosseneren Bild.

Gelungen sei der Eingang gegenüber dem KOMM und die große Pyramide als neuem Wahrzeichen des Marktes. Darüber hinaus habe die Einheitlichkeit der Hütten einen wesentlichen Beitrag für das bessere Ambiente gebracht. „Die Holzhütten oder mit Holzoptik verkleideten Stände sind deutlich attraktiver als das, was vor einigen Jahren noch da stand“, so Schwagereit. Die verbesserte Dekoration mit Bäumen und Lichterketten unterstreiche dies und lasse den Markt weihnachtlicher erscheinen. Insgesamt wirke der Markt aufgeräumter, da viele der früheren Schilder - die so genannten „Kundenstopper“ – zugunsten von Stehtischen weggefallen seien.

Wichtig sei jetzt, für den vor 2 Jahren aus familiären Gründen weggefallenen Stand für Christbaumschmuck einen Ersatz zu finden. Außerdem müsse man überlegen, ob der schwächer als früher frequentierte Hugenottenplatz noch als Fläche geeignet sei. „Gelingt das für 2011 dort geplante kleine ‘Weihnachtsdorf’, kann man ihn vielleicht wieder beleben. Andernfalls sollte man den Markt besser mit einem Rundlauf um die Stadtkirche abschließen“. Trotz dieses Problems sei man auf dem richtigen Weg, zumal die temporären Weihnachtsmärkte in den Stadtteilen das Angebot in Offenbach gut ergänzen.

Nach Ansicht von Schwagereit war der Ansatz richtig, den Weihnachtsmarkt mit verbindlichen Vorgaben in geregelten Abständen neu auszuschreiben und die Betreibung zu befristen. „Wettbewerb ist immer hilfreich, um Verbesserungen zu erzielen. Daran sollte man festhalten.“